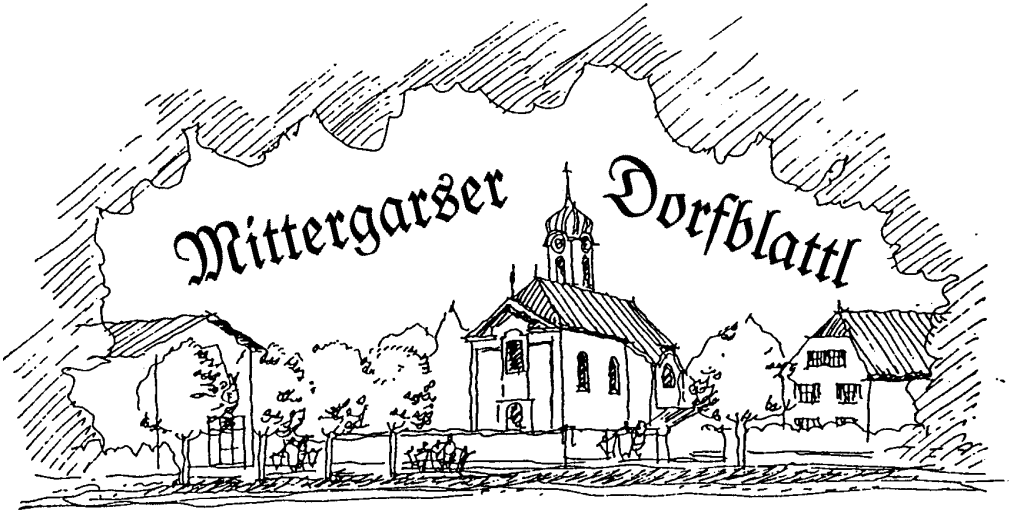
März 2009 **Nr. 75**



Jetzt auch im Internet: www.dorfblattl.de

„Faschingsgaudi“ in Mittergars

Unerkennbare Tausendfüßler, wilde Neandertaler, Cowboys, ein einsamer Bettler und viele schräge Vögel besuchten den Rosenmontagsball.
Der Faschingsball am 23.02.09 der Mittergarser Vereine, dieses Jahr organisiert von den Eisschützen und den Räuberschützen, war wieder sehr gut besucht.
Die „Innsider“ sorgten für die super musikalische Umrahmung des gelungenen Abends. Das Tanzbein wurde bis in den frühen Morgen hoch geschwungen. Für zusätzliche Stimmung sorgten die Starlets aus Gars und am späten Abend unsere Mittergarser Mädels, die „Pink Pebbles“, die mit einem einstudierten Tanz überzeugten. Mit heftigen „Zugaberufen“ wurden sie verdient belohnt.
Die Bar war wie jedes Jahr gut besucht (Ein Danke an die Bardamen von der Landjugend), für so Manchen endete der Ball erst am frühen Morgen.
Ein großes „Vergelts Gott“ an alle, die dazu beigetragen haben, dass der Abend so gelungen ist.

Huber Irmgard

Der Auftritt von den „Pink Pebbles“ war ein voller Erfolg

Auftritt der Showgarde „Starlets“

Die Mumie kehrt zurück...

Auch fremde „Horden“ waren zu Besuch

Ein einsamer Bettler...

Die „Innsider“ sorgten für Stimmung

Die Mädels von der Bar

Eine Polonaise darf auf keiner Faschingsparty fehlen !

Der Bürgermeister und seine Gattin wollten unerkannt bleiben !!!

Skiausflug 2009 in die Scheffau

Auch dieses Jahr veranstaltete der Theaterverein wieder eine Busfahrt zum Skifahren. Am 24.01.2009 starteten wir um 7.00 Uhr am Dorfplatz in Mittergars in die Scheffau, wo uns ein herrlicher Tag mit besten Pistenbedingungen und viel Sonnenschein erwartete.
Mit Verpflegung an Bord kamen wir bestens gelaunt gegen 9.00 Uhr an der Gondelstation in Scheffau an, wo auch rasch die Tickets verteilt wurden und die Meute auf den Berg strömte. Auch wie jedes Jahr befand sich wieder eine kleine gesellige Gruppe an Bord, die für die seelische und moralische Unterstützung der Skifahrer diente. Nachdem die Skifahrer bereits mit der Gondel unterwegs waren, machte sich die Gruppe auf zum gemeinsamen Frühstück. Während die Skifahrer bei Superwetter das Skigebiet erkundeten und die eine oder andere Hütte testeten, machte die Talgruppe einen langen, ausgedehnten Spaziergang durch den Ort und verlebte anschließend einen feuchtfröhlichen Nachmittag in der Aprés-Skihütte, wo sich auch im Laufe der Zeit die Skifahrer wieder sammelten, um gemeinsam den Tag ausklingen zu lassen.
Nach einer ausgiebigen Happy Hour und einer kleinen Tanzeinlage von Andrea Z. und Kathrin G. ging es dann pünktlich um 18.00 Uhr gut gelaunt und auch etwas k.o. in Richtung Heimat.
In diesem Sinne möchte ich mich nochmals bei allen Teilnehmern und Helfern der Organisation bedanken, dass es wieder mal ein wunderschöner und rundum gelungener Tag war. Ebenso freut es mich sehr, dass wieder eine Nicht-Skifahrer-Gruppe dabei war, die ebenso einen Tag in den Bergen rundum genossen hat.

Claudia Trautbeck

Testen Sie die *i lights* des Frühjahrs

HYUNDAI Offizieller Partner

© 2005 FIFA TM

Jetzt vorbei kommen, Probe fahren
und einmalige Top-Konditionen
auf alle i-Modelle sichern.

NEU

Hyundai i10
ab 5.990,- EUR*

Der neue Hyundai i20 ist da!
Der große Kleine
ab 8.990,- EUR*

Hyundai i30
ab 10.750,- EUR*

2.500 EUR
Umweltprämie*

HYUNDAI www.hyundai.de

*Angebotspreis unter rechnerischer Berücksichtigung der staatlichen Umweltprämie für Privatpersonen für die nachgewiesene Verschrottung eines Altfahrzeugs (Zulassung von mind. einem Jahr auf den Antragsteller und Erstzulassung mind. 9 Jahre vor der Verschrottung) und Kauf eines umweltfreundlichen Neu- oder Jahreswagens (ab EURO 4) und Zulassung in Deutschland auf den Antragsteller zwischen dem 14.1. und 31.12.2009. Hyundai i10 1.1 ab 8.490,- EUR abzüglich 2.500,– EUR Umweltprämie = Ihre Kosten ab 5.990,- EUR oder Hyundai i20 1.2 ab 11.490,- EUR abzüglich 2.500,– EUR Umweltprämie = Ihre Kosten ab 8.990,- EUR oder Hyundai i30 1.4 ab 13.250,- EUR abzüglich 2.500,– EUR Umweltprämie = Ihre Kosten ab 10.750,- EUR **Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Kraftstoffverbrauch (l/km) und CO_2-Emission (g/km): von 4,3 l (kombiniert) und 114 g für den i10 1.1 CRDi bis 7,6 l (kombiniert) und 182 g für den i30 2.0 Automatik.

Baugebiet in Mittergars „Scheitzwiese“

Das neue Baugebiet in Mittergars "Scheitzwiese" steht ab sofort Interessenten offen.
Der Quadratmeterpreis liegt bei 95 Euro (incl. Erschließung).
Nähere Infos zum neuen Baugebiet erhält man bei der Gemeinde Gars am Inn.
Telefon: 08073 / 91 85-0 - oder E-Mail: info@gars.de

Die Marianische Männerkongregation Mittergars steht loyal zu Papst Benedikt XVI.

Warum kommt es zu einer Solidaritätserklärung in der gegenwärtigen Situation?
Das Pontifikat des Heiligen Vaters wird in diesen Wochen auf das nicht hinnehmbare kritisiert und verleumdet.
Es geht nicht um eine historische oder politische Bewertung der Situation, sondern, es soll hier die innerkirchliche Seite der Aufhebung der Exkommunikation der vier Bischöfe von der Priesterbruderschaft St. Pius X. angesprochen werden.
Manches liest sich eher nach einer babylonischen Begriffsverwirrung als wahre Aufklärung.
Im Kirchenrecht steht:
Exkommunikation oder Kirchenbann ist eine Kirchenstrafe, durch die ein Getaufter wegen schwerer äußerer Vergehen von der Gemeinschaft der Gläubigen und damit von ihren Rechten und Privilegien (z.B. Wahlrecht, Gewinnung eines Ablasses) aus-geschlossen wird. Dem Exkommuni-zierten ist der Empfang der Sakramente (z.B. Kommunion) und die Ausübung bestimmter kirchlicher Handlungen untersagt. Dieser Ausschluss kann den Empfang der Taufe (wegen des unauslöschlichen Taufmerkmals) oder des Firmsakramentes sowie der Weihe nicht rückgängig machen. Wer sich in der Exkommunikation befindet, gehört von Rechts wegen noch zur Kirche und behält alle Verpflichtungen der Kirche gegenüber, ist jedoch, in der Ausübung seiner Rechte, vorerst nicht mehr Mitglied der Kirche als des Mystischen Leibes Christi, bis er wieder losgesprochen ist (oder verstorben).
Aufhebung der Exkommunikation:
Wie bereits mitgeteilt wurde, war das auf den 21. Januar 2009 datierte Dekret der Kongregation für die Bischöfe ein Akt, mit dem der Heilige Vater den wiederholten Bitten von Seiten des Generaloberen der Bruderschaft St Pius X. die letzte am 15. Dezember 2008, wohlwollend entgegengekommen ist. Seine Heiligkeit wollte damit ein Hindernis beseitigen, das der Öffnung einer Tür zum Dialog entgegenstand. Auch die vier Bischöfe haben, wenn gleich sie von der Exkommunikation gelöst sind, keine kanonische Funktion in der Kirche und üben in ihr kein rechtmäßiges Amt aus. Sie sind von ihrem Amt suspendiert.
Damit ergeben die Begriffe im Kontext eine klare Wiedergabe der gegenwärtigen Situation.
Eine Reform der Kirche als - Zeichen der Zeit - wie von einigen vehement gefordert, die nicht eine Vertiefung des Glaubens erstrebt und erreicht, ist eine Deformierung. Sie muss früher oder später zur totalen Angleichung an den Zeitgeist und zur geistigen Kapitulation vor ihm führen.
Zu guter Letzt, eine herzliche Bitte an Euch allen: Betet für den Heiligen Vater, danke.
Bitten wir auch die Gottesmutter um ihren Segen: Maria mit dem Kinde lieb uns allen ihren Segen gib.
Den Sodalen und ihren Lieben, sowie Euch allen eine gesegnete Zeit.

Eure MC - Mittergars
Albert Nominacher
Obmann
23.2.09

Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins

Zu Beginn der diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßte die Vorsitzende Renate Grill die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste, sowie den Referenten des Abends, Bruder Ulrich von der Klostergärtnerei Gars. Nach der Gedenkminute für das verstorbene Mitglied Josef Wendlinger erinnerte Renate Grill nochmals an die Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres. So wurde unter anderem ein Dia-Vortrag über Beerensträucher gehalten, ein Ausflug zum Blumenpark Dehner in Rain unternommen, und auf den „Spuren der Eiszeit“ gewandert.
Wie immer wurden wieder Kräuterbüschel verkauft und im Herbst hielt Josef Irl einen Vortrag zum Thema „Wasser als Quelle des Lebens“. Ein Highlight ist immer der Kinder-Wettbewerb, diesmal mit Sonnenblumen, an dem sich 24 Kinder mit großem Erfolg beteiligten.
Im Anschluss daran verlas Irmgard Strauß in bewährter Weise den Kassenbericht und konnte dabei ein gesundes Finanzpolster aufweisen.
Als nächstes war das Referat von Bruder Ulrich an der Reihe. Seinen Vortrag stellte er unter das Motto: „Gemüse im Garten – ein schöpfungsgeschichtlicher Auftrag an uns!“
Schwerpunkt seiner Ausführungen war die Ernteverfrühung. Anfang bis Mitte Februar mit der Mistpackung (auch bei Schnee), Ende Februar mit dem Mistbeet und im März die Beete mit Vlies abdecken. Alle Salate und Rettiche vertragen

Renate Grill bedankt sich bei Bruder Ulrich mit einem kleinen Präsentkorb.

leichten Frost. Ansonsten brauchen die Pflanzen nur Licht, Wärme, Wasser und Luft, und das ist im Februar voll ausreichend.
Ein weiterer wichtiger Punkt war die richtige Düngung. Bei den eingesandten Bodenproben stellte sich heraus, dass viele Böden total überdüngt sind. Deshalb die Empfehlung von Bruder Ulrich: 3 kg Kompost pro qm reichen für das ganze Jahr. Dazu alle 5 bis 6 Wochen 20 g Stickstoff auf den qm. Außerdem sorgen Mischpflanzungen und Fruchtwechsel für ein gesundes Bodenklima, das auch den Schädlingen entgegenwirkt.
Mit Bildern unserer wunderschönen Landschaft beschloss der Referent seinen Vortrag.
Die Neuwahlen waren der nächste Punkt auf der Tagesordnung. Ex-Vorstand Hans Oswald fungierte als Wahlleiter und machte das kurz und bündig. Nachdem sich auf seine Frage: „Wer ist dagegen, dass alles so bleibt, wie es ist?“ niemand meldete, war die ganze Sache schon erledigt und die alte Vorstandschaft zugleich wieder die neue.
Zum Abschluss hielt Renate Grill noch eine kurze Vorschau für dieses Jahr. Geplant ist eine Radltour nach Gars, ein Ausflug nach Plankstetten, für die Kinder ein Wettbewerb mit Riesen-Kohlrabi und zur Herbstversammlung ein Dia-Vortrag über einjährige Kletterpflanzen.
Mit der Vergabe von Primeln an die anwesenden Mitglieder wurde die diesjährige Jahreshauptversammlung beendet.

Anneliese Sachenbacher

GARTENBAUVEREIN MITTERGARS

Gasthaus Zimmermann
Hochstraß 1
D-83555 Gars Bahnhof
Tel: (08073) 404, Fax: (08073) 573
Email: zimmermann-sohn@freenet.de

Empfiehlt sich besonders für Familienfeiern / Versammlungen
Mittwoch Ruhetag - Sonntag ab 11 Uhr Mittagstisch

22. März VDK Kaffeekranzl
Ostersonntag ab 11.00 Uhr Mittagstisch
Karfreitag und Ostermontag geschlossen !
25. April Kaffeekranzl, Frauenbund

Die „Hex“ wurde 70

Am Sonntag, den 11. Januar fuhren die Vorstände vom Stammtisch, Eisschützen-, Fischerei- und Schützenverein mit einigen Mitgliedern nach Saubichl, um unserer ehemaligen Wirtin zum 70. Geburtstag zu gratulieren. Ursula Bauer, ihre Tochter, hatte heimlich, still und leise alles bestens organisiert und für Essen und Trinken gesorgt, so dass unsere Hex völlig ahnungslos über unseren Besuch war.
Nach vielem Händeschütteln und zahlreichen Glückwünschen übergab Rudi im Namen der Vereine Karten für einen Operettenbesuch in München.

Die Stammtischmusi „Huaba & Kobus“ spielten wie früher bei der Hex und es wurde noch ein recht feuchtfröhlicher Abend, bis die letzten Gäste mit dem Taxi „HM“ heimfahren mussten.
Wir glauben und hoffen, unsere Hex hat sich sehr über unseren „Überraschungsbesuch“ gefreut und wir wünschen ihr im Namen aller Dorfvereine weiterhin viel Glück und alles Gute.

M. & H. Geisberger

Rudi Schuster überreichte das Geschenk

Gemütliches Beisammensein

Die „Hex“ mit Ihrem Heinz im „Duett“

SCHREINEREI Grasser

Michael Grasser,
Dorfstraße 26
83559 Mittergars
Telefon: 08073 / 3747
Mobil: 0160 / 4404371
Internet: www.schreinerei-grasser.de

**Bei uns erhalten Sie Holzbriketts
und Anfeuerungsholz für Ihren Kaminofen**

Wo gehobelt wird, fallen auch Späne !

Wer war denn hier am Werk? Braucht da jemand „Hackschnitzel“ für seine Heizung, oder etwa Baumaterialien für sein Zuhause? Haben wir vielleicht wieder einen Biber in Mittergars, der sich am Dorfweiher niedergelassen hat? Wenn man die Spuren genauer betrachtet, sieht es ganz danach aus. Doch scheinbar arbeitet er nur nachts, um ungestört zu sein.

Wilfried Feckl

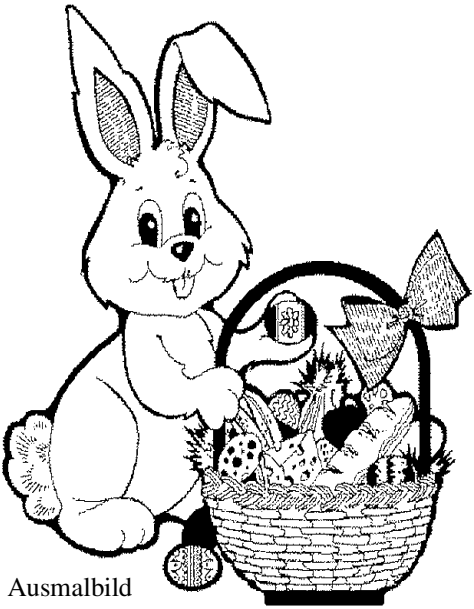
DIENSTBIER & WIESER

ELEKTROINSTALLATION · ELEKTROGERÄTE
Hausgeräte-Kundendienst · TV · HIFI · VIDEO · SAT-Anlagen

Bahnhofstraße 40
83555 Gars-Bahnhof

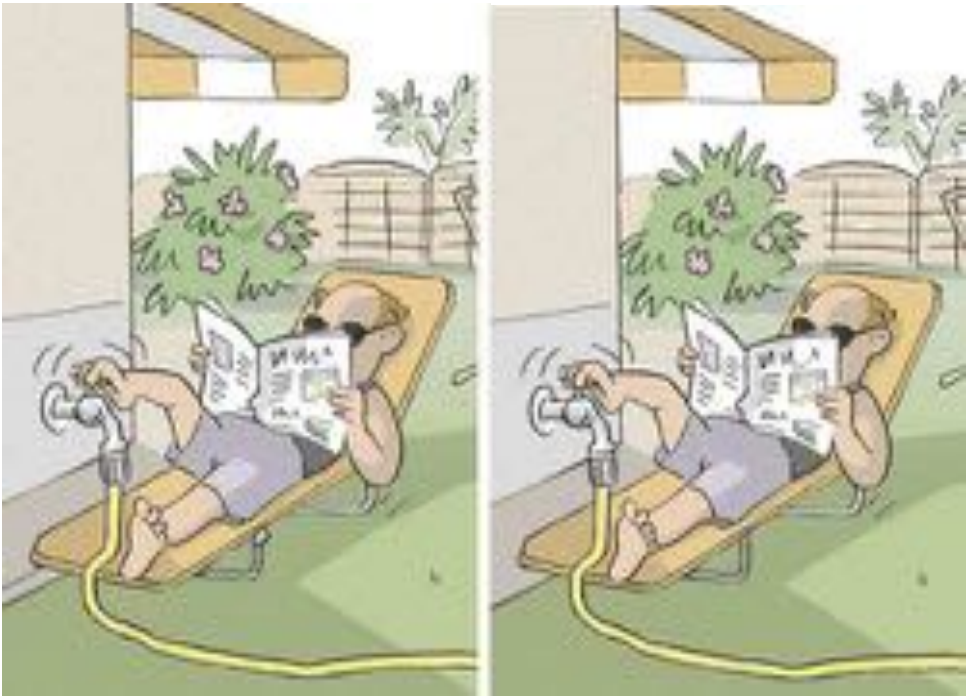
Telefon 0 80 73 / 12 21
Telefax 0 80 73 / 25 26

Die Ecke, nicht nur für Kinder



Ausmalbild

Ein Anfangsbuchstabe ist jeweils anders:



Im rechten Bild sind 6 Fehler versteckt !!!

Setze die Wörter zusammen:

SCH _ _ _ _ EL

AUSPUFFR _ _ _

TÜV-PLA _ _ _ _ _

W _ _ _ _ LEISEN

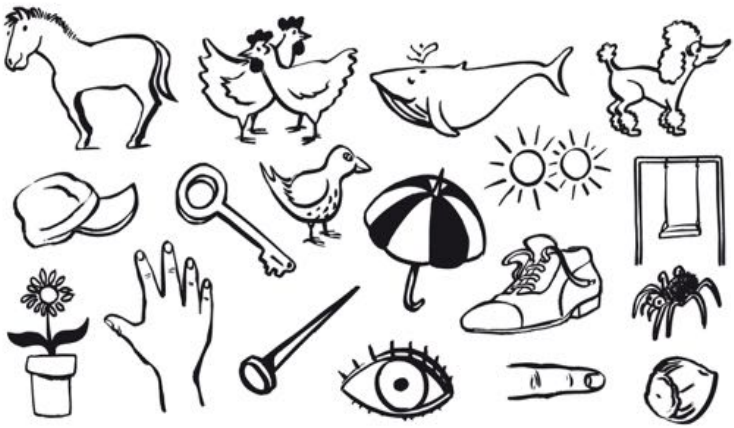
5	3			7				
6			1	9	5			
	9	8					6	
8				6				3
4			8		3			1
7				2				6
	6					2	8	
			4	1	9			5
				8			7	9

MDENOKSNCLIH

Hoppla, da ist wohl ein Wort durcheinander gekommen.
Welches Wort ist gesucht?
Kleiner Tip: Das steht ab und zu am Frühstückstisch.

K _ _ _ E _ _ _ _ L _ _

Aus den hier gezeichneten achtzehn Begriffen kann man insgesamt neun zusammengehörende Wortpaare (wie z.B. Löwenzahn) bilden. Findest du sie heraus?



(Die Antworten der letzten beiden Rätsel sind auf Seite 22 zu finden)

Der Theaterverein Mittergars spielt wieder…

2009 bringt der Theaterverein Mittergars den Dreiakter „Kohle, Moos und Mäuse“ zur Aufführung. Dieses Stück schrieb, wie schon in vergangenen Jahren, Bernd Gombold.
Die beiden Nachbarn Albert und Otto haben nach einem nächtlichen Wettpflügen nicht nur einen „schweren Kopf“, sondern auch Ärger mit ihren einfältigen Kindern. Daraufhin be-schließen Albert und seine Frau Magda, ihren Sohn Michel mit Hilfe von Viehhändler Erich in die Stadt zu bringen. Dort soll er von Lolita vom Schulbuben zu einem Mann gemacht werden. Gleichzeitig soll Erich aber noch den Hofhund von seinen Qualen erlösen. Die schwerhörige Oma Maria und die mit wenig Intelligenz gesegnete Leni verstehen dies aber falsch und meinen, Michel soll um die Ecke gebracht werden. Nachdem ein Schuss fällt, Michel nicht mehr auftaucht, fühlen sich die beiden in ihrer Vermutung bestätigt. Der übereifrige Dorfpolizist Heinz wird informiert und nimmt sofort die Ermittlungen auf. Albert und Magda werden festgenommen.
Kurz darauf erscheint Lotterieinspektor Richard Reichmacher, um dem Glücks-pilz Michel den Hauptgewinn zu über-reichen. Otto und Rosa wittern ihre Chance und verkleiden Leni als Michel, um an das Geld zu kommen. Unter Alkoholeinfluss wird der Scheck ausge-händigt. Leni verliert beim Ausmisten des Hühnerstalles den Scheck. Plötzlich ist auch dieser Lotterieinspektor ver-schwunden und der erhoffte Geldsegen ist fraglich. Michels Eltern, Viehhändler Erich und Lolita, die Michel in der Stadt verloren hat, erfahren ganz zufällig vom Millionengewinn. Daraufhin beginnt die Suche nach dem verschollenen Millionär, jeder beschul-digt jeden. Für Verwirrung sorgt auch noch eine Kiste, die bei dem nächtlichen Wettpflügen zu Tage gefördert wurde.
Das Chaos ist komplett, …
Wie die Geschichte ausgeht, kann jeder am 17.04., 19.04., 24.04., 25.04., 26.04.und 30.04. jeweils um 20 Uhr im Mittergarser Dorfsaal sehen.
Am Ostermontag, 13.04. findet um 15 Uhr ebenfalls eine Aufführung bei Kaffee und Kuchen statt. Über zahlreiches Erscheinen freuen sich die Spieler und Helfer!!!

Anschließend geht’s nach jeder Vorstellung noch in die „Mäusefalle“.

Kartenreservierungen bei Martin Trautbeck unter 08073 / 1566.
Machen Sie doch beim diesjährigen Gewinnspiel unter www.mittergars.de/ Vereinsleben/Theaterverein mit!!!!

Der Theaterverein freut sich auf zahlreiche Besucher!!!

Susanne Ziegelgänsberger

Die Stockschützen des ESV Mittergars beendeten erfolgreich die Wintersaison 2008/2009

Mit zwei Mannschaften starteten die Eisschützen in die Wintersaison, die ja bereits im Oktober begann. Die zweite Mannschaft erreichte beim Kreispokal 3 den zweiten Platz und stieg von der dritten in die zweite Gruppe auf. Die Erste konnte ihren Platz in der zweiten Gruppe behaupten. Bei der Meisterschaft (Bezirksoberliga Nord) erreichte die 1. Mannschaft in der Vorrunde den 4. Platz und stand vorerst auf einem Aufstiegsplatz. Die nervliche Anspan-nung in der Rückrunde war sehr hoch. Leider verpasste sie dann um zwei Punkte den Aufstieg. Aber dennoch haben wir gezeigt, dass wir Mittergarser Eisschützen auch ganz vorne mitspielen können. Für Mittergars 1 waren folgende Schützen im Einsatz: Georg Bauernschmid, Theo Giglberger, Ludwig Huber und Martin Zieglgänsberger.

Pech hatte auch die 2. Mannschaft bei der Meisterschaft in der Kreisklasse. Vom Verletzungspech gebeutelt (Holzhammer Hartl) konnte dennoch nach der Vorrunde ein beachtlicher dritter Platz erreicht werden. Dieser Platz hätte, wie schon bei der 1. Mannschaft, zum Aufstieg in die nächst- höhere Spielklasse gereicht. Leider konnte dieser Platz in der Rückrunde, unter anderem auch wegen des krankheitsbedingten Ausfalles des Vorstandes Rudi Schuster, nicht verteidigt werden. Man rutschte auf den sechsten Platz zurück und verpasste somit den Aufstieg denkbar knapp um einen Punkt. Für Mittergars 2 im Einsatz: Harald Bauernschmid, Thomas Bauernschmid, Benno Grabl, Hartl Holzhammer und Rudi Schuster .

Insgesamt beteiligten sich die Eisschützen in der Wintersaison an 15 Turnieren.

Dabei waren die Leistungen nicht zu verachten. Beim Garser und Buchbacher Turnier verließen wir als Sieger das Eis. Und auch sonst waren wir oft ganz vorne mit dabei.

Ich glaube, unser Vorstand der Rudi, darf schon ein bisschen stolz sein auf seine Mannschaft.

Nun geht es auch gleich weiter mit dem Start in die Sommersaison. Bereits im März werden die ersten Turniere ausgetragen.

Aufruf:

Damit wir im Sommer auch so erfolgreich sind, bedarf es natürlich viel ***Training***, wie immer jeden Mittwoch um 19:30 Uhr.

Die Vorstandschaft würde sich recht herzlich über neue Mitglieder freuen.

So ein Schnuppertraining kann ja nie schaden.

PS: Der Eisschützenverein feiert heuer 40-jähriges Bestehen.

Andreas Grasser

Das diesjährige *Fastenessen* findet am Sonntag, den 29.03. nach der Kirche im Pfarrheim statt.

Der Erlös geht an die Brasilienmission der Redemptoristen (Pater Wilhelm)

Der Pfarrgemeinderat Mittergars lädt herzlich ein!

Burle-Gedächtnis Turnier

Unter diesem Motto lud die SpVgg Jettenbach am 31.1.09 in die Turnhalle ein. Wie in den letzten Jahren nahm auch der Theaterverein Mittergars mit 3 Mannschaften teil.

Theater 1: Martina Geisberger, Martina Mußner, Susanne Ziegelgänsberger

Theater 2: Marion Geisberger, Steffi Eibl, Marcus Marecek
Theater 3: Martin und Christoph Trautbeck, Harald Bauernschmid

Alle Mannschaften konnten bei den Nichtaktiven starten. Das Startgeld 5€ pro Person geht wie in jedem Jahr an eine gemeinnützige Sache.
Die in zwei Gruppen eingeteilten Mannschaften spielten jeweils in der Vorrunde gegen 4 andere Mannschaften. In der Gruppe A spielte Theater 1 gegen Eisschützen Grafengars, Schützen Jettenbach, Loses und die fantastischen 3. In der Gruppe B trafen Theater 2 und 3 aufeinander und mussten gegen Gemeinderat, Burle Mädels und FC Lochschwager ran.
Nach der Vorrunde platzierte sich in Gruppe A Theater 1 auf Platz 3, in der Gruppe B Theater 2 ebenfalls auf Platz 3 und Theater 3 setzte sich an die Spitze. Im Halbfinale spielte die Herrenmannschaft gegen die Schützen Jettenbach. Dieses Spiel gewannen sie und so standen sie im Finale. Dort trafen sie auf die Gewinner des zweiten Finales FC Lochschwager. Dieses Finale dominierten sie ganz deutlich und wurden so Gewinner in der Gruppe der Nichtaktiven. Natürlich kann man sich auch auf die Fans des Theatervereins stützen, die an diesem Samstagnachmittag nicht fehlten. Ebenso feuerten wir uns gegenseitig unter dem Motto: *„Einer für alle, alle für einen“*, an. Die Stimmung auf dem Platz der Nichtaktiven, wenn der Theaterverein dran war, war nicht zu überhören. DANKE an Alle!!!
Abends bei der Preisverteilung beim Burle traf man sich wieder. In der Abschlusstabelle

aller 28 teilnehmenden Mannschaften (Aktive und Nichtaktive) platzierten sich die Mannschaften wie folgt:

- **Theater 1: Platz 14**
- **Theater 2: Platz 20**
- **Theater 3: Platz 2**

Die Gewinner erhielten jeweils einen Essens- und Getränkegutschein von Burle´s Kneipe.
Der von Christa Kebinger gestiftete Pokal geht aber nicht an die beste Mannschaft des gesamten Turniers. Im Vorfeld wird eine Zahl ausgesucht (Christa K. und Peter H.), die irgendetwas mit dem verstorbenen Burle zu tun hat, in diesem Jahr war es die 54. Diese beiden Zahlen wurden addiert und so gewannen den Pokal die Neuntplatzierten. LEIDER! Hätten sie die Zahlen multipliziert wäre die 20 rausgekommen und der Theaterverein hätte zum 3. Mal nach 2006 und 2008 den Pokal gewonnen. Aber eins sei gesagt, im nächsten Jahr machen wir wieder mit und dann holen wir ihn uns zurück.
Alles in allem war es ein gut organisiertes Turnier, es waren schön anzusehende, abwechslungsreiche und spannende Spiele und eine lustige Siegerehrung.
Unser Dank gilt zum Schluss allen aktiven Spielern, Zuschauern, Christa Kebinger und der SpVgg Jettenbach und ich hoffe, wir sehen uns im nächsten Jahr wieder, wenn es heißt, es wird in Jettenbach wieder ein Fußball – Tennis – Turnier stattfinden.

Susanne Ziegelgänsberger

Wir wissen, wie hart Sie für Ihr Geld arbeiten, weil wir Sie jeden Morgen auf dem Weg zur Arbeit sehen.

Stabilität, Unabhängigkeit, Nähe – diese Werte machen uns zu Ihrem zuverlässigen Partner für alles, was mit Geld zu tun hat.

Das Finanzsystem ordnet sich neu. Nutzen Sie die Gelegenheit, auch Ihre Finanzen neu zu ordnen. Zusammen mit einem Partner, der dafür sorgt, dass Ihr Geld nachhaltig und zuverlässig für Sie arbeitet. Damit Ihre Träume und Wünsche in Erfüllung gehen, nicht nur wenn es um ein eigenes Zuhause geht. Besuchen Sie uns für ein persönliches Beratungsgespräch, rufen Sie uns an (08072/91720) oder gehen Sie online auf www.rbk-haag-gars.de.

Jetzt beraten lassen!

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth eG

Faschingsschießen in Mittergars

Wie jedes Jahr gibt es bei den Räuberschützen ein „Faschingsgaudi-schießen“.
Es wurde auf einen 10-er Streifen geschossen, doch bevor es überhaupt zum Schießen kam musste jeder erst einmal ein oder zwei Stamperl Kräuterschnaps trinken.
Im Schützenstand wurde dann auf alten wackeligen Matratzen geschossen. Dazu lief im Hintergrund laute Musik von der Kultband AC/DC oder DJ Ötzi. Mit abgedämmtem Licht und einem knall- hellen Lichterschlauch und ohne Schießjacke wurde das Schießen sehr erschwert.
Im Dorfsaal wurden wir von unserer Ursula mit „Sprengstoffwürstl mit Pommes“ und mit einem deftigen „Räuberhackbraten“ bekocht.
Anschließend bei der Preisverteilung gab es noch kleine Preise, aber nur für den 2./4./6. - Platzierten jeder Klasse.
Höhepunkt des Abends war die Krönung des Faschingskönigs, der beste Teiler des Abends wurde gewertet. Diesen hatte Anton Gruber sen. und er erhielt vom Schützenmeister Wick Huber die selbst gebastelte Schützenkette aus Dosen. Gefeiert wurde noch ein paar Stunden im Dorfsaal.

Huber Irmgard

Stockschießen Kämpfer vs. WerWääs

Am Sonntag, den 8. Februar war es wieder soweit. Die Kämpfer und die Mitglieder von WerWääs trafen sich nun schon zum zehnten Mal auf der Natureisbahn in Mittergars zum Duell. Leider begann an diesem Wochenende die Schneeschmelze und so mussten wir erst einmal das ganze Wasser von der Bahn bringen. Jedoch ließen wir uns dadurch die Stimmung nicht vermiesen und wir begannen noch rechtzeitig mit dem Derby. Auch die Kinder hatten großen Spaß (sie durften immer von der Hälfte aus beginnen), und wir von WerWääs kämpften öfters mit dem Problem, so eine „Grundner-Buam-Maß zum o doa“. Somit blieb es immer sehr spannend und wir brauchten gelegentlich einen Schluck vom Schnaps, um unsere Nerven unter Kontrolle zu halten. Zum Schluss hatten wir Vertreter von WerWääs das Glück auf unserer Seite und konnten den zehnten Fight zwischen den beiden Vereinen für uns entscheiden.

Im Anschluss ging es ins Eishäus`l. Dort wurden bei einer Brotzeit und natürlich auch bei dem einen oder anderen Bier noch so einige Schüsse genauer analysiert. Und am Ende waren sich alle einig, dass es wieder ein super Event war und somit die Tradition des Stock-schießen Kämpfer gegen WerWääs auch im nächsten Jahr beibehalten wird.

WerWääs,
Hans-Georg Meier

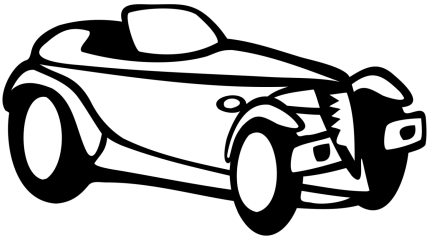
Ein „fußballverrücktes“ Wochenende in Gars

Die Jugendabteilung der Garser Fußballer veranstaltete am Wochenende ein großes, zweitägiges Hallenturnier in der Hauptschulturnhalle. Hierzu waren vor allem Vereine aus der Nachbarschaft eingeladen. Von Samstag Vormittag bis Sonntag Abend drehte sich alles ums runde Leder. Dass in Gars auch die Mädchen mit dem Fußball umzugehen vermögen, zeigte sich am Samstag, als annähernd 100 Mädchen ihr Können zeigten. Der Höhepunkt folgte jedoch am Sonntag, als die Jüngsten „ran durften“. Die jüngsten der Akteure waren gerade mal fünf Jahre alt; trotzdem oder gerade deshalb wurden sie von den zahlreich anwesenden Zuschauern stürmisch gefeiert. Verbissen wurde um jeden Ball gekämpft und doch blieb es immer fair. „Man kennt sich ja aus Schule und Kindergarten, da ist man befreundet“, so der 2. Abteilungsleiter der Garser Fußballer Fredi Brader zum spannenden Derby zwischen Grünthal und Gars (das übrigens 0:0 endete). Die Organisatoren sahen sich aufgrund des großen Zuschauerinteresses und vor allem aufgrund der Freude, Sportlichkeit und Zufriedenheit der Kinder bestätigt und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

TSV-Gars

Freestyle

Kfz Pflege & Aufbereitung



Stefan Bäumler
Dorfstraße 22
83559 Mittergars

Tel.: 08073 - 38 45 61
Email: info@freestyle-autopflege.de ***www.freestyle-autopflege.de***

MITTERGARSER DORFLADEN

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag
7.00 Uhr – 12.30 Uhr
15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwoch und Samstag
Nachmittag geschlossen

Tel.: 08073 /916805
Fax: 08073 / 916806

Termine auf einen Blick

09.03. Seniorennachmittag
11.03. Jahreshauptvers. ESV
14.03. Jahreshauptvers. ThV
15.03. Wattturnier Burle
21.03. Starkbierfest FiV
27.03. Endschießen RS
03.04. Saisonabschlußfeier RS
06.04. Seniorennachmittag
10.04. Fischverkauf FiV
15.04. Theater für Behinderte
16.04. Jahreshauptvers. Dorfladen
22.04. Theater für Behinderte
26.04. Radlfahrt GbV
01.05. Maiandacht Gars/Bhf.
04.05. Seniorennachmittag
08.05. Jahreshauptvers. FiV
11.05. Muttertagsfrühstück
14.05. Maiandacht GbV
21.05. Erstkommunion

Gute Beratung braucht Zeit.

Das gilt ganz besonders, wenn es um Ihre persönliche Vorsorge geht. Bei uns, Ihrem Allianz Team, werden Sie zu allen Versicherungsfragen umfassend und in aller Ruhe beraten. Setzen wir uns doch einmal zusammen.
Hoffentlich Allianz.

Geidobler & Holzhammer OHG
Allianz Generalvertretung
Augustinerstr. 5, 83536 Gars a. Inn
Tel.: 0 80 73.4 63
Fax: 0 80 73.26 75
info@versicherungen-gars.de
www.versicherungen-gars.de

Allianz

Mittergarser Vereinsleben

Räuberschützen

Das ***Endschiessen*** ist am ***Freitag, den 27.03.2009***. Dabei soll jeder Schütze ein Paket in Zeitung gewickelt im Wert von 5,00 € mitbringen. Außerdem wird an diesem Schießabend eine ***Gedächtnisscheibe an Kathi Schambeck*** ausgeschossen. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Die ***Saisonabschlussfeier*** mit Ehrung der Vereinsmeister und Ausgabe der Kathi Schambeck-Gedächtnisscheibe ist am ***Freitag, den 3. April 2009*** um 20 Uhr im Dorfsaal.

Fischereiverein

Herzliche Einladung zum ***Fischerkranzl*** mit Kloster Auer Ambrosiator, Steckerlfisch und geräucherten Forellen am ***Samstag, den 21. März*** um 20:00 im Dorfsaal. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.

Am ***Karfreitag, den 10. April*** findet bei den Vereinsweihern bei der Fischerhütte der traditionelle ***Fischverkauf*** statt. Bei schönem Wetter gibt's geräucherte Forellen. Vorbestellungen bitte bei Vorstand Hans Bauer melden.

Am ***Freitag, den 8. Mai*** findet im Dorfsaal um 20:00 die ***Jahreshauptversammlung*** statt. Mitglieder können die ***Fisch- und Biermarken*** für das Fischerfest abholen. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

Lösungen von Seite 13:

KONDENSMILCH

Walnuss, Schaukelpferd, Hühnerauge, Schlüsselblume, Vogelspinne, Pudelmütze, Handschuh, Sonnenschirm, Fingernagel

Kfd

Termine im März / April / Mai:

17.03. 19:00 Uhr Frauenmesse, anschließend Hauptversammlung

19.03. 20:00 Uhr Kegeln

02.04. 19:30 Uhr Kreuzwegandacht

16.04. 20:00 Uhr Kegeln

25.04. 14:00 Uhr Kaffeekränzchen beim Zimmermann in Hochstraß

Voranzeige für Mai 09:

07.05. 19:30 Uhr Maiandacht am Feldkreuz in Kaming

11.05. 08:30 Uhr Muttertagsfrühstück

14.05. 20:00 Uhr Kegeln

Impressum

Herausgeber: Dorfforum Mittergars

Mitarbeiter:
Bäumler Stefan, Feckl Markus, Gruber Axel, Grundner Andrea, Kelldorfner Paul, Sachenbacher Anneliese, Sachenbacher Hans jun., Ziegelgänsberger Sepp

Anzeigen- und Berichtsannahme:
anzeigen@dorfblattl.de, werbung@dorfblattl.de, sowie bei allen Mitarbeitern

Erscheinungsweise: alle zwei Monate (Jan., März, Mai, Juli, Sept, Nov)

Anzeigenschluß:
jeden 1. im Erscheinungsmonat

Verteilungsgebiet:
Mittergars, Mittergarser Dorfladen, Lohen, Mailham, Reiserberg, Heuwinkl, Krücklham, Gars/Bahnhof durch Metzgerei Stecher , Dienstbier&Wieser, Gasthof Zimmermann, Grafengars durch Burle´s Kneipe.

Anmerkung des Dorfforums :
Persönliche Berichte und Leserbriefe geben die Meinung des Verfassers wieder und sind keine Stellungnahme des Dorfforums.

Druckerei: esf-print

Layout: Feckl Markus, Gruber Axel

Auflage: 330 Stück

… und hier noch ein paar Bilder von der Einweihung der Mittergarser Pfarrkirche St. Michael

Leider lag dem Dorfblattl nach Redaktionsschluss kein Bericht über diese Feierlichkeiten vor.

Theaterverein Mittergars

bringt zur Aufführung

Kohle, Moos und Mäuse

Schwank in 3 Akten von Bernd Gombold

im Mittergarser Dorfsaal

Montag	**13.04.09**	**15 Uhr**
Freitag	**17.04.09**	**20 Uhr**
Sonntag	**19.04.09**	**20 Uhr**
Freitag	**24.04.09**	**20 Uhr**
Samstag	**25.04.09**	**20 Uhr**
Sonntag	**26.04.09**	**20 Uhr**
Donnerstag	**30.04.09**	**20 Uhr**

für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

08073 | 1566
Kartenreservierung

und danach gehts in die
"Mäusefalle"

Kreis- und Stadtsparkasse
Wasserburg am Inn

weitere Infos unter
www.mittergars.de